

**Niederschrift**  
**der 2. Sitzung des Ausländerbeirates**

**Am 08.06.2021, 19:00 Uhr**  
**Bürgerzentrum, 1/3 Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 20:45 Uhr**

**Anwesend:**

**Mitglieder:**

Frau Ekaterini Giannakaki  
Frau Maria Wittich  
Frau Mirjana Radenkovic  
Herr Daniel Intope  
Frau Galina Mechkova  
Frau Gloria Plate  
Frau Alexandrina Toma

**Magistratsvertreter:** Herr Mario Schäfer

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Berichte
  - 3.1. Videokonferenz- Interkulturelle Woche – 28.03.2021
  - 3.2. Kooperation Flüchtlingshilfe und Ausländerbeirat Bad Vilbel
  - 3.3. Interreligiöse Andacht  
Aktueller Stand
  - 3.4. Berichte aus den Ausschüssen
4. Verschiedenes

## **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende des Ausländerbeirats Frau Ekaterini Giannakaki begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gremiums sowie auch den Magistratsvertreter Herr Schäfer und eröffnet die 2. Sitzung des Ausländerbeirats Karben. Sie stellt fest, dass wir vollzählig und damit auch beschlußfähig sind. Das Protokoll der Konstituierende Sitzung wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 2 Mitteilungen**

- 2.1. Die Mitglieder des Ausländerbeirats haben die Zugangsdaten zum Intranet von agah bekommen
- 2.2. Bis jetzt haben wir die Unterlagen für die Ausschüsse in Papierform bekommen. Das geht jetzt nicht mehr so. Frau Giannakaki wird für uns die Zugangsdaten für die SessionNet bei der Stadt beantragen.
- 2.3. Die Friedrich-Ebert-Stiftung bietet zwei Wochenendseminare an. Sie sind für die neuen Mitglieder besonders gut geeignet. Frau Giannakaki hat uns die entsprechende E-Mail weitergeleitet. Frau Gloria Plate hat Interesse daran und wird sich vielleicht anmelden. Die Kosten dafür sind 60,00 € Sie werden normalerweise von der Stadt übernommen.
- 2.4. Am 26.06.2021 gibt es eine online-AGAH-Plänarsitzung. Frau Radenkovic wird daran teilnehmen. Die nächste Plänarsitzung von AGAH ist für 02.10.2021 geplant. Es wird sehr wahrscheinlich eine Anwesenheitssitzung sein.

## **TOP 3 Berichte**

### **3.1. Videokonferenz-Interkulturelle Woche – 28.03.2021**

Frau Giannakaki hat an dieser Videokonferenz teilgenommen. Das war ein Vorbereitungstreffen zur Planung und Umsetzung der Interkulturellen Woche 2021 im Wetteraukreis. Im Rahmen der Interkulturellen Woche wird man im September zwei Wochen lang verschiedene Veranstaltungen organisieren. Die Teilnehmer der Videokonferenz erzählten, was genau sie geplant haben. Wir werden wie auch in den letzten Jahren mit unserer Interreligiösen Andacht am 01.10.2021 dabei sein.

### **3.2. Kooperation Flüchtlingshilfe und Ausländerbeirat Bad Vilbel**

Vor ca. einem Monat wurde Frau Giannakaki von Ausländerbeirat Bad Vilbel kontaktiert und um Unterstützung gebeten. Es handelte sich um drei Flüchtlinge, die eine Wohnung zugewiesen bekommen haben und Möbel und Hausrat bräuchten. Es kamen sehr viele verschiedene Hilfeangebote. Es stellte sich aber heraus, dass die ganze Aktion zu früh gestartet wurde. Die Wohnung wird erst im Juni oder Juli bezugsfertig sein. Wenn das soweit ist, wird die Flüchtlingshilfe Bad Vilbel uns wieder kontaktieren.

### **3.3. Interreligiöse Andacht (Aktueller Stand)**

Frau Giannakaki wird sich am 17.Juni mit einigen von den Religionsvertreter treffen, um die Planung der Veranstaltung zu besprechen. Vermutlich wird die Andacht dieses Jahr im kleineren Rahmen (eingeschränkte Zahl der Teilnehmer) stattfinden .

### 3.4. Berichte aus den Ausschüssen

#### Haupt-und Finanzausschuß

Als Vorsitzende wurde erneut Frau Grütke (CDU) gewählt und als Stellvertreter Herr Thomas Görlich (SPD)

Es wurde besprochen ,wie man die Überschüsse von mehr als 2 Millionen Euro verwenden wird.

Natürlich wurde auch die Corona-Lage besprochen. Nach der Impfkation im Hessenring haben sich einigen von den Anwohnern beschwert.

Am 26.09.2021 wird zusammen mit der Bundestagswahl auch die Bürgermeisterwahl statt finden.

Continental bleibt erhalten zu ein Drittel. Viele Mitarbeiter werden entlassen. Das Thema ist noch nicht abgeschlossen.

#### Stadtplanung und Infrastruktur

Im Kloppenheim wird die alte Grundschule abgerissen und eine neue in der Nähe der Kita gebaut. Der Kindergarten wird auch erweitert.

Am Ortseingang von Petterweil entsteht ein Neubaugebiet.

Der Werkstoffhof wird vergrößert.

Der SPD-Antrag über mehr Ladestationen für Elektroautos wurde abgelehnt sowie auch der Antrag über Container für Elektroschrott.

#### Jugend, Soziales und Kultur

Der SPD-Antrag über barrierefreien Zugang zu den Arztpraxen wurde mehrheitlich abgelehnt.

Der CDU-Antrag „Demokratisches Bewußtsein fördern“ wurde angenommen. Der Gedanke ist, dass im Hinblick der Wahl am 26.09. die Komunalpolitiker zu KSSchule gehen sollen und die Powi-Klassen informieren und aufklären. Andererseits sollen die Schüler der KSS die Stadtverordnetenversammlung besuchen dürfen. Frau Lenz wird mit der Schule Kontakt aufnehmen und eine Einladung schicken.

Die Satzung des Seniorenbeirats wurde etwas abgewandelt verabschiedet.

## **TOP 4            Verschiedenes**

Die Sprechstunde wird wie üblich am Montag Nachmittags von 18:30 bis 19:30 Uhr und Mittwoch Vormittags von 08:00 bis 09:00 Uhr gehalten. Es werden Jobcenter-Angelegenheiten behandelt, Mietangelegenheiten, Behördengänge usw. Wir werden per Telefon oder per E-Mail kontaktiert.

Frau Giannakaki wird demnächst einen Termin mit uns allen ausmachen, damit wir uns einen Plan für unsere Arbeit in den nächsten fünf Jahren erstellen.

Als Mitglied des IZFs erzählt Frau Wittich über die Schultüten-Aktion des Vereins. Der IZF organisiert Schultüten für Kinder, deren Eltern diesen deutschen Einschulungsbrauch nicht kennen.

Frau Gisela Fuchs sucht ein Grundschulmädchen. Sie stellt sich es so vor, dass sie mit ihm in der Stadtbüherei sitzt und ihm Bücher vorliest. Frau Giannakaki wird die Schulsozialarbeit kontaktieren und Frau Toma wird in der Grundschule ihrer Tochter nachfragen.

Frau Gloria Plate ist im Kontakt mit einem privaten Pflegedienst in Bad Vilbel, der gerne ein Referat über die verschiedenen Pflegemöglichkeiten, Pflegestufen , Rechte und Pflichten der Bedürftigen halten wird.

gez. Ekaterini Giannakaki  
Vorsitzende

gez. Maria Wittich  
Schriftföhrerin